

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1907**

20 (24.1.1907)

# Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 20.

Donnerstag, 24. Januar 1907.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

## Amliche Bekanntmachungen.

### Reichstagswahl.

Die Wahl für den Reichstag im 9. badischen Wahlkreis findet am  
**Freitag den 25. Januar 1907**

in der Zeit von 10 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags

statt, wozu die Wahlberechtigten hiermit eingeladen werden.

Die Wahlbezirke, in welche die Stadt Durlach eingeteilt ist, die Wahllokale und die Wahlvorsteher und deren Stellvertreter sind aus nachstehender Darstellung ersichtlich:

Wahlbezirk	Einwohnerzahl	a. Wahlvorsteher b. Stellvertreter	Wahllokal
<b>Durlach I. Bezirk</b> Kelterstraße, Bismarckstraße, Palmienstraße, Bahnhofstraße, Amalienstraße, Gartenstraße, Kuerstraße, Wilhelmstraße, Friedrichstraße, Luisenstraße, Kilsfeldstraße, Rangierbahnhof und Bahngelände links der Haupt- und Karlsruherstraße, Kaserne 1/2.	3270	a. Gemeinderat Rindler. b. Gemeinderat Wagner.	Volksschulgebäude an der Hauptstraße 1. Stock, Zimmer Nr. 6.
<b>Durlach II. Bezirk</b> Hauptstraße rechts Nr. 66 bis Schluß, Hauptstraße links Nr. 31 bis Schluß, Pfingstraße rechts Nr. 30 bis Schluß, Pfingstraße links Nr. 27 bis Schluß, Rühlacker, Karlsruher Allee, Waldhornstraße, Sebaldstraße, Werberstraße, Lammstraße, Spitalstraße, Behntstraße, Bahngelände rechts der Haupt- und Karlsruherstraße, Kaserne 1/2.	3016	a. Gemeinderat Kesselheim. b. Gemeinderat Reuland.	dto. Zimmer Nr. 6.
<b>Durlach III. Bezirk</b> Kronenstraße, Schlachthausstraße, Königstraße, Rappensteinstraße, Ablerstraße, Jägerstraße, Rühlstraße, Pfingstraße rechts Nr. 2-28, Pfingstraße links Nr. 1-26, Blumenstraße, Weingartnerstraße, Gröbingerstraße, Friedhofstraße, Roltstraße, Werberstraße, Schillerstraße, Kaserne 1/2.	3174	a. Gemeinderat Silber. b. Gemeinderat Kleiber.	dto. Zimmer Nr. 7.
<b>Durlach IV. Bezirk</b> Hauptstraße Nr. 2-54 rechts, Hauptstraße Nr. 1-29 links, Mittelstraße, Vajektorstraße, Breitegasse, Weiherstraße, Kirchstraße, Herrenstraße, Baderstraße, Schwannstraße, Schlossstraße, Leopoldstraße, Sophienstraße, Ettingerstraße mit Fischhaus, Ritterstraße, Bergwaldstraße, Göthestraße, Lohweg, Turmbergstraße, Ritterhof, Thomashof, Verchenberg, Luisenhof, Lamprechtshof und zerstreut liegende Anwesen, Kaserne 1/2.	3246	a. Gemeinderat Lichtenauer. b. Gemeinderat Leufler.	dto. Zimmer Nr. 8.

Durlach den 12. Januar 1907.

Der Gemeinderat:  
Reichardt.

Dreiluft.

### Bekanntmachung.

Gemäß § 26 des Reglements zum Reichstagswahlgesetz findet am  
**Dienstag den 29. Januar 1907, vormittags 9 Uhr**  
beginnend, im Bezirksratssaale (Bezirksamtsgebäude) in Pforzheim die Ermittlung des Ergebnisses der Wahl eines Abgeordneten zum Reichstag für den IX. Wahlkreis statt.

Der Zutritt hierzu steht jedem Wähler frei.

Der Wahlkommissär für den IX. Reichstagswahlkreis:  
v. Krafft-Ebing.

### Die Wahlen zum Reichstag betreffend.

Nr. 3379. Nach den Reichstagswahlen von 1903 haben zahlreiche Strafverfolgungen wegen Wahlfälschung gegen Personen durchgeführt werden müssen, die unter falschem Namen oder mehrfach in verschiedenen Wahlbezirken gewählt hatten. Die Wahlvorsteher sind berechtigt, von den zur Wahl erscheinenden Personen bei Zweifel über ihre Identität eine Legitimation zu verlangen, und erscheinende Wähler, die neu zugezogen sind oder von denen sonst anzunehmen ist, daß sie auch anderwärts in die Wählerliste eingetragen sind, in geeigneter Weise darauf aufmerksam zu machen, daß jedermann nur in einem Wahlbezirk und bei der Haupt- und Stichwahl je nur einmal wählen darf.

Jede Zuwiderhandlung ist zur Bestrafung anzuzeigen.

Durlach den 23. Januar 1907.

Großherzogliches Bezirksamt:  
Turban.

### Die Beiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Bezirks:

Nr. 2378. Infolge der im vorigen Jahre erfolgten, mit dem 1. Januar 1907 in Kraft getretenen Reueffektivierung der ortsüblichen Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter und des durchschnittlichen Jahresarbeitsverdienstes der land- und forstwirtschaftlichen Arbeiter berechnen sich vom 1. d. Mts. ab die Gesamtwochenbeiträge zur Kranken- und Invalidenversicherung für die der Gemeindekrankenversicherung angehörenden Versicherten, wie folgt:

#### A. Krankenversicherung:

1. für erwachsene männliche Personen	bei 3% auf 45 J., bei 2% auf 30 J.
2. " weibliche	" " " " " " " " " " " "
3. " jugendliche männliche	" " " " " " " " " " " "
4. " weibliche	" " " " " " " " " " " "

#### B. Invalidenversicherung:

I. Für die in der Land- und Forstwirtschaft beschäftigten Personen:		
1. für erwachsene männliche Personen	3. Klasse	24 J.
2. " weibliche	2. " "	20 " "
II. Für die übrigen Versicherten:		
1. für erwachsene männliche Personen	3. Klasse	24 J.
2. " gelohnte Lehrlinge über 16 Jahre beiderlei Geschlechts	2. " "	20 " "
3. erwachsene weibliche Personen	2. " "	20 " "
Mit Wirkung vom gleichen Zeitpunkt an beträgt das tägliche Krankengeld bei der Gemeindekrankenversicherung:		
1. für erwachsene männliche Personen	1. A.	25 J.
2. " weibliche	" "	20 " "
3. " jugendliche männliche	" "	20 " "
4. " weibliche	" "	15 " "

Dem Krankenkassenrechner ist diese Verfügung zum Anschluß an das Einzugsregister auszuhändigen.

Durlach den 15. Januar 1907.

Großherzogliches Bezirksamt:  
Turban.

### Die Krankheits- und Sterblichkeitsverhältnisse vom 4. Quartal 1906 im Amtsbezirk Durlach betreffend.

Von anzeigepflichtigen Krankheiten wurden gemeldet: 1 Typhus in Grünwettersbach und 2 Fälle derselben Krankheit in Adnigsbach; je 1 Scharlachfall in Gröbningen und Adnigsbach; je 1 Kehlkopfkrupp in Grünwettersbach und Adnigsbach und 6 Diphtheritisfälle in Adnigsbach und 1 Fall derselben Krankheit in Grünwettersbach. Während der Keuchhusten in Adnigsbach dem Erlöschen entgegen ging, trat er in mehreren andern Gemeinden zumteil in ziemlich heftiger Weise auf.

Gestorben sind, ohne 19 Totgeburt, 196 Personen, gegen 216 im gleichen Zeitraum des vorhergehenden Jahres. Auf das Jahr berechnet entspricht diese Zahl einem Sterblichkeitsverhältnis von 18,12 auf 1000 Einwohner des Amtsbezirks.

Im 1. Lebensjahre starben 90 Kinder — 45,92% aller Gestorbenen, vom 1.—15.

21	
vom 15.—30. Lebensjahre starben 11 Personen,	
30.—40. " " " " " "	8
40.—50. " " " " " "	11
50.—60. " " " " " "	8
60.—70. " " " " " "	26
70.—80. " " " " " "	15
80.—84. " " " " " "	6

Davon starben an Keuchhusten 14 Kinder, an Krupp 2 Kinder, an Krankheiten des Gehirns und seiner Häute 10 Personen (davon 4 an Schlaganfall), an Lungenschwindsucht 17 P., an andern Krankheiten

der Atmungsorgane 30 P., an Herzleiden 12 P., an Leberleiden 3 P., an Krankheiten der Verdauungsorgane 42 P., an Nierenleiden 5 P., an Krebs 7 P., an Lebensschwäche 23 Kinder, an Kinderzehrung 3 Kinder, an Alterschwäche 14 P., durch Totschlag (Erstechen) 1 P., durch Unglücksfälle (Sturz und Eisenbahn) 2 P. und durch Selbstmord (Erhängen) 2 Personen.

In der Stadt Durlach starben, ohne 6 Totgeburten, 54 Personen, davon 25 Kinder — 46,30% in der Stadt Gestorbene, im 1., und 4 vom 1.—15. Lebensjahre; in Weingarten starben 26 Personen, davon 14 Kinder im 1. und 5 vom 1.—15. Lebensjahre.

Durlach den 20. Januar 1907.

Medizinalrat Dr. Geyer, Großh. Bezirksarzt.

### Vergebung von Glaserarbeit und Spiegellieferung.

Die Herstellung der Glaserarbeiten, sowie die Lieferung von Spiegeln für die neue städtische Badeanstalt soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

**Montag den 28. Januar d. J., vormittags 10 Uhr,** auf unserem Bureau abzugeben, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen zur Einsicht anliegen und Angebotsformulare unentgeltlich abgegeben werden.

Durlach den 22. Januar 1907.

Stadtbaumeister:  
L. Hauck.

### Privat-Anzeigen.

## Geschäfts-Empfehlung.

Zeige hiermit einer verehrl. Einwohnerschaft von Durlach ergebenst an, daß ich im Hause **Jägerstrasse 10** ein

### Spezerei- u. Flaschenbier-Geschäft

eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, durch Verabfolgen von nur prima Waren und zuvorkommendster Bedienung die Zufriedenheit meiner werten Kundschaft zu erwerben. Hochachtungsvoll

**Gustav Raquot.**

## Spanischer Weinkeller

DURLACH Hauptstrasse 26

verkauft seine reinen

## Naturweine

weiß und rot, per Liter 48, 60, 80, 100, 120 Pfg.

1/2 Liter 12, 15, 20, 25, 30 Pfg.

Fortwährend offener Malaga, per Liter 1 Mk., 1/2 Liter 25 Pfg.

Prima Flaschen-Malaga von über 1/2 Liter 40 Pfg.

Cognac in 1/2-Liter-Flaschen 1.10 Mk.

Hochachtungsvoll

**Ramon Pous.**



## Cognac Scherer

In allen Preislagen.

Hervorragende deutsche Marke.

Preise auf den Etiketten.

Scherer & Co. Langen. (Frankf. a. M.)

Verkaufsstellen: G. F. Blum, Inh. Gust. Blum, Hauptstrasse, Durlach. Karl J. Wenz, Söllingen.

# Palmöl

Feinstes Pflanzenfett zum Kochen, braten u. backen

Zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, sofort oder auf 1. Januar zu vermieten  
**Moltkestraße 8.**

Eine größere Partie guterhaltene **Geländersack aus Schwarten und Latten**, sowie eine Partie alte Ziegel billig zu verkaufen  
**Pfinzstraße 49.**

## Stockfische

frischgewässerte, empfiehlt

**Conr. Pöhler, vorm. Ernst Künzle,**

Telephon 49.

## Weinhefen-Branntwein

(Franzbranntwein)

aus eigener Brennerei, bestes Mittel gegen Rheumatismus.

Weinhandlung und Branntweinbrennerei  
Blumenstrasse 12

## Hufblattich-Bonbon

vertreibt jeden Husten

per Paket 10 1/2 bei

**Philipp Luger & Filialen.**

Hasenfelle

Hiefelle

Kanin

Warder

Stilis etc.

läuft zu höchsten Tagespreisen

**Fa. Heinrich Döttinger**

Pfinzstraße 74.

## Bims die Hände

mit

## Abrador

Musikalisch gut geb. Fräul. ertheilt, insbesondere Anfängern, gründlichen Klavierunterricht, daselbe würde auch Vierhändigspiel u. Gesang begleiten. Zu erfragen od. gest. Offerten einreichen unter Nr. 25 an die Exp. d. Bl.

**Lumpen, Knochen,**

**Altisen und Metalle**

läuft jedes Quantum zu Tagespreisen

**Fa. Heinrich Döttinger,**

Pfinzstraße.

**Ein anständiger Arbeiter**

kann sofort Wohnung erhalten

**Zuerstraße 9, 2. Stock.**

Zu vermieten sofort oder später

**schön möblierte Zimmer**

mit 1 und 2 Betten

**Gasthaus zum Weinberg Durlach.**

**Werderstraße 5** sind 2 Woh-

nungen von je 4 Zimmern und

Zugehör, sowie ein Laden mit

3 Zimmern und Zugehör, für

Freizeit- oder sonstiges Geschäft

passend, per sofort oder später zu

vermieten. Zu erfragen

**Turmbergstraße 10.**

**Auf 1. April zu vermieten.**

Eine 3-Zimmer-Wohnung, part., mit Küche, Keller, Speicher, Waschküche, Gas und Wasserleitung. **Scholdstraße 24.**

**Carl Leukler, Lammstr. 23.**

**Weingarterstraße 16** sind drei schöne Zimmer mit Mansardenzimmer, **Weingarterstraße 23** 2 Wohnungen mit je 2 Zimmern mit reichlichem Zubehör und Trockenschopf auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen

**Weingarterstraße 16, 1. St.**

**Schillerstraße 8** ist im 1. St. eine Wohnung mit 3 großen Zimmern, 1 Mansarde und reichem Zubehör, mit schöner Aussicht auf den Turmberg, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock, rechts.

**Neubau Moltkestraße 6** sind schöne 3-Zimmer-Wohnungen mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Karlsruhe, Karl-Wilhelmstraße 38,** oder **Durlach, Turmbergstraße 10.**

**Schöne Wohnungen**

von 2, 3 und 4 Zimmern, sowie eine schöne helle Werkstätte, für jedes Geschäft passend, ist zu vermieten. Näheres bei

**J. W. Hofmann,**

Turmbergstraße 18.

**Gröningerstraße 21, 2. St.,** ist eine schöne 3 bis 4 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten.

**Davoser Rodelschlitten,**

eiserne Stuhlschlitten,

" Rutscher u. Bod-

schlitten,

**Schlittschuhe, Eissporen**

empfiehlt in großer Auswahl billigt

**K. Leussler,**

Lammstraße 23.

Unterzeichneter hat

ein gutes

**Zugpferd**

— etwa 12 Jahre alt — zu ver-

kaufen.

**W. Jourdan, Grünwettersbach.**

## Vermisst

wird niemals der Erfolg beim Gebr. von **Stedenpferd, Teerschwefel- Seife** u. **Bergmann & Co. Radebeul** mit Schutzmarke: **Stedenpferd.**

Es ist die beste Seife gegen alle Arten Hautunreinigkeiten und Hautanschläge, wie **Milcher, Finnen, Pusteln, Bläschen, rote Flecke, Kiechten** etc. à St. 50 Pfg. in beiden Apotheken.

Eine junge Frau sucht **Beschäftigung im Nähen und Flicken** oder sonstigen häuslichen Arbeiten, Monatsplatz nicht ausgeschlossen. Näheres bei der Exp.

**Feinste Tafelbutler**

empfiehlt

**Karl Zoller,**

Telephon 82 — Mittelstr. 10.

## Maskenkostüm

(Italienerin) und **Clowns**

sind zu verleihen

**Lammstr. 2, 2. St. rechts.**

Abtheilung, Druck und Verlag von K. B. P. Durlach.